



Unser Denkmal des Monats April 2023 | Beelitz

Arbeitsgemeinschaft Städte mit historischen Stadtkernen des Landes Brandenburg

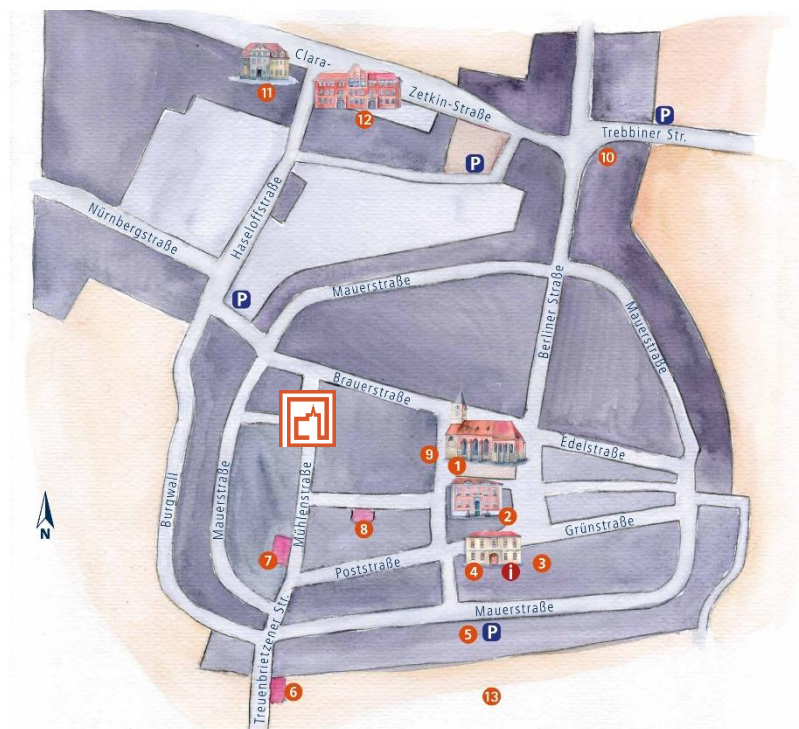
»Kulturgut Alte Stadt – Altstadt gestalten«

Sehenswürdigkeiten

Beelitz

- 1 Stadtpfarrkirche
Sankt Marien – Sankt Nicolai
- 2 Rathaus
- 3 Alte Posthalterei (1789),
Poststraße 16
- 4 Schmiedehof, Poststraße 14
- 5 Spargelmuseum, Mauerstraße 12
- 6 Ehemalige Wassermühle (1416)
- 7 Alte Brauerei, Mühlenstraße 30
- 8 Bürgerhaus, Küstergasse 4
- 9 Alte Wache
- 10 Deutsches Haus, Berliner Str. 18
- 11 ehemaliges Amtsgericht
- 12 Diesterwegschule
- 13 Nieplitz Park
- i Information

Weitere Informationen:
www.beelitz.de



Adresse	Mühlenstraße 14547 Beelitz
Eigentümer*in	Stadt Beelitz
Erbauungsjahr	spätes Mittelalter
Sanierungsjahr	2021
Ausführendes Büro	Plan context Gmbh Landschaftsarchitektur bdla, Greifenhagener Str. 39, 10437 Berlin und Polyplan-Kreikenbaum Gruppe GmbH, Überseetor 14, 28217 Bremen
Auszeichnung	18. April 2023 um 12 Uhr
Ansprechpartner*in	Bernhard Knuth . Bürgermeister der Stadt Beelitz Berliner Straße 202 . 14547 Beelitz Tel.: 033204 391 31 . knuth@beelitz.de



<p>Objektbeschreibung</p>	<p>Das Mühlenfließ hatte seit jeher eine besondere Bedeutung für Beelitz. Fotografien zu Beginn des 20. Jahrhunderts zeigen, dass das Mühlenfließ neben der Funktion als Antrieb für die angrenzende Wassermühle den Stadtbewohnern auch als Ort der Erholung diente und ein wichtiger Teil der städtischen Identität war. Am ehemaligen Stauwehr entstand eine gerne von Jugendlichen genutzte Badestelle.</p> <p>Im Oktober 1957 entzog der Rat des Kreises Potsdam-Land der Mühle das Staurecht. Die angrenzenden Wiesen wurden trockengelegt und der Wasserbetrieb der Mühle eingestellt. 1967 wurde das Mühlenfließ zugeschüttet.</p> <p>Die jahrzehntelang brachliegende und teils verwilderte Fläche wurde in Vorbereitung der Landesgartenschau 2022 in Beelitz auf einem Abschnitt von rund 190 Metern zwischen Alter Wassermühle und Spargelmuseum der frühere Verlauf des einst stadtbildprägenden, vor über 60 Jahren verloren gegangenen Gewässers, auf seiner Länge optisch und gestalterisch modern interpretiert. Neben dem wiederbelebten Wasserlauf gibt auch die Gestaltung der angrenzenden Bereiche, wie der gegenüberliegende Mühlengarten, der Umgebung den ursprünglichen Charakter zurück und bildet gleichsam den südlichen Abschluss der Altstadt. Das nahtlos in den denkmalgeschützten Grüngürtel der Altstadt übergehende Areal wurde den Stadtbewohner:innen wieder als Ort der Erholung erlebbar gemacht.</p>
<p>Textautor*in</p>	<p>Bartosz Peterek, Stadtverwaltung Beelitz / Museen Beelitz / LAGA Beelitz gGmbH</p>
<p>Höhe des Einsatzes von Fördermitteln</p>	<p>Rund 1.795 Mio €</p>
<p>Bild vor Sanierung</p>	 <p>Beelitz (Mark), Partie an der Nieplitz</p>
<p>Bildautor*in</p>	<p>Museen Beelitz</p>



Bild nach Sanierung



Bildautor*in Erik-Jan Ouwerkerk

Weitere Informationen bekommen Sie hier:



Arbeitsgemeinschaft
Städte mit historischen Stadtkernen
des Landes Brandenburg

Geschäftsstelle c/o complan GmbH
Voltaireweg 4 | 14469 Potsdam
Telefon (0331) 20 151 20 | info@ag-historische-stadtkerne.de



www.ag-historische-stadtkerne.de



www.reiseland-brandenburg.de/stadtkerne



www.instagram.com/historischestadtkerne_bb



www.facebook.com/HistorischeStadtkerne



www.twitter.com/AGStadtkerne



www.youtube.com/c/aghistorischestadtkerne